

Schallmauern einreißen und mit auf den Trip kommen – The Good Library „Trails“ (Konkord 091)

„Welcome on board! Please fasten your seatbelts. Our pilots have already left the ground“ Ein Jet zieht seine Linie. Pflügt er über uns elegant durch den Wolkenozean? Oder knallt er wie eine Spacerocket geradewegs Endstation All? Wohin nimmt uns *Trails* (Konkord 091) mit – auf welchen Wegen und Routen sind wir *on air*? Die abgefeimten Flugkapitäne der in Wien stationierten Psychedelic-Airline „The Good Library“ räkeln sich in ihrem Cockpit, legen die Füße hoch – und schieben sich ihre Pilotenbrillen vor die Augen: „Steig ein, schnell an, heb ab!“ Abflughafen Wien – mit wehleidigen Wienerliedern, sterbenskranken Schmonzetten haben The Good Library nichts am Hut. Das englisch-amerikanisch-österreichische Quintett fräst und hämmert sich intensiv und unbeirrbar seine ganz eigene Spielart des Psychedelicrock – nachzuhören auf ihrem 2008er Longplayer *Shhh!* (Konkord 026). Wer an *flower* denkt, liegt falsch, wer an *power* denkt, liegt richtig: *Trails* (Konkord 091) zeigt, was passiert, wenn schwer pumpender, urbaner Dancefloor, repetitiv-grooviger Krautrock gemeinsam mit spacerockiger Wall of Sound für denselben Flug einchecken. Die drei haben einen Mordsspaß an Bord – und das hört man *Trails* in jedem einzelnen Moment an. The Good Library haben ein Geheimnis, das sie den HörerInnen ins Ohr eingießen: Gerade beim Psych-Freakout muss der Groove stimmen! Der fies verschleppte Beat des Openers *Ice Throat*, der einen lässigen Soundtrack für die Eröffnungsparty einer Opiumhöhle in Amityville abgeben würde, oder die Coolness eines funky Money Runner bei *Man on Fire*. *Groove is a state of mind*. The Good Library setzen zu einem Looping an, lassen sich in eine Soundcloud fallen – eine Orgel schwebt durch den Raum – und landen straight auf ihren Tanzbeinen. Mit *Flight 19* ziehen The Good Library die Kiste hoch zu einem mehr als sieben minütigen Steilflug ins Universum Spacerock – flirrende Sounds, Echos von Lautsprecheransagen schwirren im Raum, ein bluesiges Slide aus 100 Meter Tiefe ausgegraben startet den Wolkenritt mit Destination Zeitlupenland. Die Gitarren schieben und brummen kurz mit wie Triebwerke einer Boeing an. „We’re flying home“ – Heimat als safety zone? Nach dem Song ist man nicht sicher, ob sich die Dinge um uns nicht heimlich bewegen, wenn wir wegsehen. Mit *Tantum* geht *Trails* in den Landeanflug und startet, wie es sich für das Energiebündel Psychedelic gehört, noch einmal durch. Drums krachen sich ihren Weg, Soundscapes ziehen vorbei, die Voices surfen im Welthall. Das ist ganz einfach großes Kino, was hier abgeht. Vielleicht nicht die passende musikalische Untermalung des Clown-Auftritts bei

einer Kinderparty. Außer. Außer Tante Elsi stopft ihm einen herzhaften Spacecake ins lachende Maul.

Attention, attention! Wer gern am Plattenspieler seine Runden dreht – Konkord veröffentlicht im November 2016 *Trails* als Vinyl-LP.

<http://www.konkord.org/>

<https://www.facebook.com/TheGoodLibrary>